

Ein 2:2 liegt in der Luft

Dienstag Spiekeroog gegen Langeoog / 1x Volleyball und 3 x Schlagball

Spiekeroog – Heimspiel! Am Dienstag, 7. August, empfängt Spiekeroog Langeoog zum Inselwettkampf. Nach zehn Siegen in Folge mussten sich die Grünen 2017 auf der Nachbarinsel mit einem Unentschieden begnügen. Ein 2:2 gab es schon Anfang des Jahrhunderts mehrmals in Folge...

Das Training am Strand hat in der vergangenen Woche richtig an Fahrt aufgenommen. Die Beteiligung ist groß, der Strand für mehrere parallele Felder breit genug und der Trainerstab top motiviert. Die Männer coacht erstmals Linus Strasburger. Der 21-jährige ist mit der Rolle des Spielertrainers neu konfrontiert. „Hoffentlich wird es nicht so knapp wie 2017“, denkt der Berliner noch an Langeoog zurück. Der Ex-FSJler der Lietz-Schule Lorenz Beck ist eigens für das



Linus Strasburger beim Fangtraining mit dem Herren-Team.

Derby aus Süddeutschland angereist. Jan Ciriack dagegen gönnt sich auch in diesem Sommer eine Spiekeroog-Auszeit. Sofie Schulz und Niklas Breitzmann trainieren das Frauen-Team. Die Spiekeroogerinnen waren zuletzt immer eine Bank für einen Punkt. Aber: Langeoog soll sich in diesem Sommer mit einigen Handballerinnen verstärkt haben. Überhaupt hat man den Eindruck, dass die



Sofie Schulz gibt Tipps.

Nachbarinnen von Jahr zu Jahr im Schlagball aufholen. Im Spiekeroog-Team steckt aber auch in diesem Jahr sehr viel Potenzial – obwohl einige Spielerinnen von Weitschlag Mülheim nach dem Abi sich in diesem

Sommer mal nicht für einen Spiekeroog-Urlaub entschieden haben. Schulz/Breitzmann haben das Luxus-Problem, dass viele junge Spielerinnen gegen erfahrene Schlagballegerinnen um einen Platz im Kader kämpfen. Ein Sorgenkind ist die Jugend. Vor einem Jahr wurden die Grünen teilweise vorgeführt. In diesem Jahr gibt es gleich vier Trainer: Christian Teckemeyer, Thore Gäbel sowie Thassilo und Christhard Gawron. Das Problem: Die in die Damen- und Herrenmannschaft „aufgestiegen“ Spieler werden derzeit noch nicht durch jüngere ersetzt. Organisatorisch läuft es gut: Koordinator Manfred Schimmler hat für Teilnehmer des Inselwettkampfs, deren Eltern am Wochenende schon wieder nach Hause fahren, auf dem Zeltplatz Kapazitäten frei gehalten.

Team ist erst kurz vor dem Wettkampf komplett

Volleyball: Motivationskünstlerin Muriel Lensing hofft auf ein enges Match

Spiekeroog – „Wir hoffen alle auf ein enges Match.“ Muriel Lensing gibt sich eine Woche vor dem Inselwettkampf verhalten optimistisch. Um 10 Uhr wird das Volleyballspiel traditionell den Vergleich Spiekeroog gegen Langeoog eröffnen. Die Grünen haben zuletzt 2015 die Roten bezwingen können – damals auf Langeoog. Auch vor zwei Jahren auf Spiekeroog waren Lensing & Co. über weite Strecken ebenbürtig und verloren in vier Sätzen. 2017 auf Langeoog allerdings hatten Spiekeroogs Volleyballer am Strand keine Chance. In diesem Jahr ist vieles anders bei Spiekeroogs Volleyballern: Neu ist das Trikot. Sponsoren

sind Hotel zur Linde und Kurverwaltung. Der etatmäßige Trainer Matthias Keller ist am 7. August nicht mehr auf der Insel. Interimscoach Jan Nibbrig wird erst an diesem Wochenende auf der Insel erwartet. Er will die Söhne Max und Benny mitbringen. „Die beiden sind jung und mutig“, sagt Muriel. Männer werden auch dringend gebraucht, denn bei Spiekeroog ist die Frauenseite sehr gut besetzt, bei den Männern sieht es dagegen nicht so gut aus, so Muriel. Die 26-Jährige hält den Volleyballkader bis zur Anreise der Verstärkung bei Laune. Auch Pia Cramer wurde erst vier Tage vor dem Match erwartet. Simone Henseler will in diesem Jahr ihr



Muriel Lensing

Comeback am Strand geben. Außerdem stehen noch Muriel selbst und ihre jüngere Schwester Pia auf dem Zettel. Nach

einer Schulterverletzung sieht sich Muriel selbst eher als moralische Stütze. Ähnliches gilt für die Nummer 11, Thomas Henrichs: Den Routinier brauche das Team auch für den Zusammenhalt der Mannschaft. Philipp Osburg spielt eben nicht nur Volleyball auf Spiekeroog, sondern vermutlich bis zum Samstag auch Tennis und natürlich Schlagball. „Er ist als Mensch aber extrem wichtig fürs Team“, so Muriel. Andrusch Weigel kommt in diesem Jahr als Papa auf die Insel. Muriel Lensing ist es gelungen, dass er für den Inselwettkampf zugesagt hat. Ihren Job als Motivationskünstlerin macht Muriel offensichtlich nicht schlecht.

umwelt
bewusst
genießen

100% abbaubar
Becher & Löffel

„BUNTE KUH“

INSELRING
SPIEKEROOG

Dieser Ring ist eine Liebeserklärung

Es gibt ihn hell oder teiloxidiert dunkel in den Größen 52 bis 68 für 139,- €. Telefon, SMS und WhatsApp 0172 414 94 96 · hallo@inselring-spiekeroog.de